

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	7
1. Einleitung	9
2. Kurz-Biographie Theodor Ippens	
a) Kindheit, Schulausbildung, militärische Ausbildung	11
b) Erster Aufenthalt in Albanien (1884—1887)	12
c) Ippens Tätigkeit in Plevlje, Konstantinopel und Jerusalem	12
d) Generalkonsul in Albanien	13
e) Aufenthalte in Amsterdam, Athen und London	14
f) Der erste Weltkrieg	17
g) Die Internationale Donaukommission	19
3. Ippens Tätigkeit als Generalkonsul in Skutari (1897—1904)	
a) Einleitung einer Albanien-Aktion des Ministeriums des Äußern 1896	22
b) Übernahme des Generalkonsulats in Skutari durch Ippen im Jahre 1897	23
c) Reisen durch Albanien	33
d) Das österreichische Kultusprotektorat	35
e) Schulverhältnisse in Albanien, Ippens Vorschläge einer Schulreform	44
f) Die Entwicklung des albanischen Alphabets	47
g) Österreichisch-italienische Rivalität in Albanien	56
h) Unruhen zwischen den Malissoren und Mirditen in Nordalbanien	60
i) Die Blutrache in Albanien	62
j) Ippens Vorschläge für den Ausbau der Handelswege zwischen Österreich-Ungarn und Albanien	63
4. Ippens Tätigkeit als Berater bei der Botschafterkonferenz in London (Dezember 1912 bis August 1913)	66
5. Das wissenschaftliche Werk Theodor Ippens	94
6. Das Gesamtbild von Ippens Persönlichkeit und Leistung	129

Verzeichnis der Schriften Theodor Ippens	132
Allgemeines Schrifttumsverzeichnis	134
Abkürzungsverzeichnis	141
Verzeichnis der Orts- und Personennamen	145
Karten	148
Albanien (in den Grenzen 1912/1913)	148
Die Belagerung Skutari's (1912)	149